Presseinformation

24. Januar 2006

Landesklinikum Lilienfeld erhält neue Abteilung für Innere Medizin

1,5 Millionen Euro werden in die Modernisierung investiert

Am Landesklinikum Voralpen Lilienfeld werden aktuell 1,5 Millionen Euro in die Errichtung einer Abteilung für Innere Medizin mit „Hotelcharakter“ investiert. Die entsprechenden Um- und Zubauarbeiten sollen bis Ende Mai dieses Jahres realisiert werden und sowohl den PatientInnen als auch den MitarbeiterInnen des Klinikums Vorteile bringen und die medizinische Versorgung in der Region nachhaltig sichern.

Die derzeitige Abteilung für Innere Medizin, die so genannte „Interne West“, war bereits im Jahr 1979 in Betrieb genommen worden; in dieser Station waren vorrangig Sechsbettzimmer untergebracht. Da dies nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht, wird die „Interne West“ nun aufgelassen und in einem Leergeschoss eine neue Interne Abteilung namens „Interne Süd“ eingerichtet. Diese „Interne Süd“ stellt somit einen Ersatz für die bisherige „Interne West“ dar. Gleichzeitig wird auf der neuen Internen Station auch die so genannte „Interne Nord“ untergebracht sein, die künftig für die Palliativbetreuung mit insgesamt acht Betten zur Verfügung stehen wird.

Die gesamte Abteilung „Interne Süd“ wird künftig nur noch mit Ein-, Zwei-, Drei- und maximal Vierbettzimmern ausgestattet sein. Jedes Zimmer wird zudem über Dusche und WC verfügen. Weiters wird in diesem Zusammenhang auf Faktoren wie aktuelle technische Ausstattung und Helligkeit geachtet. Insgesamt werden auf der neuen Internen Abteilung des Landesklinikums Voralpen Lilienfeld in Hinkunft 27 Krankenbetten untergebracht sein.

Nähere Informationen: Landesklinikum Voralpen Lilienfeld, Rudolf Tanzberger, Telefon 02762/501-1350, e-mail rudolf.tanzberger@lilienfeld.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at